



Täglich Torah – und Dein Tag wird gut!

**Sonntag, 28. Juni 2026 – יג תמוז תשפ"ו**

**Pinchas – Erste Alija**

וידבר יהוה אל משה לאמר: 25:10

**Und der Ewige sagte zu Mosche, wie folgt:**

פִּינְחָס בֶּן־אֶלְעָזָר בֶּן־אַהֲרֹן הַכֹּהֵן הֵשִׁיב אֶת־חַמְתִּי מֵעַל בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל בְּקִנְאוֹ אֶת־קִנְאַתִּי בְּתוֹכְכֶם וְלֹא־כִלִּיתִי אֶת־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל בְּקִנְאַתִּי: 11

י"ד קטנה

**Pinchas, der Sohn von Elasar, Sohn von Aharon dem Kohen, hat abgewendet Meinen Zorn von den Kindern Israel, indem er für Mich eiferte in ihrer Mitte, dass Ich nicht aufgerieben habe die Kinder Israel in Meinem Eifer.**

**Pinchas, der Sohn von Elasar, Sohn von Aharon dem Kohen**

Weil die Stämme ihn verspotteten: Habt ihr den Sohn Putis gesehen? Der Vater seiner Mutter [Jitro] hat Kälber für den Götzendienst (עֲבוֹדַת זָרָה) gemästet, und er tötet ein Oberhaupt eines Stammes in Israel! Darum kommt der Vers und hebt seine Abstammung von Aharon hervor. [Raschi aus Sanhedrin 82b]

**indem er für Mich eiferte:** indem er Meine Vergeltung vollzog; den Zorn zeigte, den Ich zeigen wollte. Der Ausdruck קִנְאָה „Eifer“ hat immer die Bedeutung, sich ereifern, um für eine Sache Vergeltung zu üben. Auf Französisch *enprenment*. [Raschi]

לָכֵן אָמַר הַנְּיֵי נִתְּן לּוֹ אֶת־בְּרִיתִי שְׁלוֹם: 12

**Darum sage zu ihm: Ich gebe ihm Meinen Bund des Friedens.**

**Meinen Bund des Friedens**

Mein Bund sei ihm zum Bund des Friedens. Wie wenn jemand demjenigen, der ihm eine Wohltat erwiesen hat, Dank und Anerkennung ausspricht. So auch hier übermittelte ihm der Ewige Seinen Friedensgruß. [Raschi]

וְהִיְתָה לוֹ וּלְזַרְעוֹ אַחֲרָיו בְּרִית כְּהֵנָּה עוֹלָם תַּחַת אֲשֶׁר קָנָא  
לְאֱלֹהֵיו וַיִּכְפֹּר עַל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:

**Und er sei ihm und seinen Nachkommen nach ihm ein Bund der ewigen Kehuna dafür, dass er geeifert hat für seinen G-tt und gesühnt hat für die Kinder Israel.**

**und er sei ihm:** dieser Mein Bund, **ein Bund der ewigen Kehuna:** die Kohen-Würde war bereits den Nachkommen Aharons gegeben worden, doch war sie nur Aharon und seinen Söhnen gegeben worden, die mit ihm gesalbt wurden, und ihren Nachkommen, die sie nach ihrer Salbung zeugen würden. Pinchas aber war schon vorher geboren und nicht gesalbt worden und deshalb bis dahin nicht zur Kohen-Würde gelangt. So lernen wir auch in Sewachim (101b): Pinchas wurde erst Kohen, nachdem er Simri getötet hatte. [Raschi]

Der Grund, dass Pinchas nicht gemeinsam mit seinem Vater Elasar gesalbt worden war, mag sein, dass er damals noch minderjährig war. [Gur Arye]

**für seinen G-tt:** wegen seines G-ttes; wie (Bam. 11:29) הַמְקָנָא אֶתָּה לִי „eiferst du für mich“; (Sech. 8:2) קָנַאתִי לְצִיּוֹן „ich eifere für Zion“, um Zions willen. [Raschi]

וְשֵׁם אִישׁ יִשְׂרָאֵל הַמְּכָה אֲשֶׁר הָכָה אֶת-הַמְּדִינִית זְמָרִי בֶן-  
סָלוּא נְשִׂיא בֵּית-אָב לְשִׁמְעוֹנִי:

**Und der Name des Mannes aus Israel, des Erschlagenen, der erschlagen wurde mit der Midianitin, war Simri, Sohn von Salu, das Oberhaupt eines Stammhauses vom Stamm Schimon.**

**Und der Name des Mannes aus Israel**

An der Stelle, wo die Torah die Abstammung des Zaddik zum Lob angibt, nennt sie die Abstammung des Bösen zur Schande. [Raschi]

**Oberhaupt eines Stammhauses vom Stamm Schimon:**

Oberhaupt eines der fünf Stammhäuser, die der Stamm Schimon hatte.

Andere Erklärung: Um das Lob von Pinchas zu verkünden; obwohl jener ein Oberhaupt (נְשִׂיא) war, hielt er sich doch nicht zurück, wegen der Entweihung des g-ttlichen Namens (חֲלוּל הַשֵּׁם) zu eifern; darum sagt dir der Vers, wer der Erschlagene war. [Raschi]

וְשֵׁם הָאִשָּׁה הַמְכָּה הַמִּדְיָנִית כְּזִבִּי בֶת־צוּר רֵאשׁ אֲמוֹת בֵּית־  
אָב בְּמִדְיָן הוּא:

15

## Und der Name der erschlagenen Frau, der Midianitin, war Kosbi, Tochter von Zur; Volkshaupt eines Stammhauses in Midian war er.

**Und der Name der erschlagenen Frau:** um dir den Hass der Midianim zu zeigen, dass sie eine Königstochter der Prostitution aussetzten, um Israel zur Sünde zu verführen. [Raschi]

### Volkshaupt

ראש אַמוֹת „Volkshaupt“, einer der fünf Könige Midians, wie es heißt (Bam. 31:8) אֶת אֵוִי וְאֶת רֶקֶם וְאֶת צוּר „Ewi, Rekem, Zur ...“, und Zur war der angesehenste von allen, wie es hier heißt ראש אַמוֹת „Haupt der Völker“. Weil er sich aber so unwürdig benahm und seine Tochter preisgab, zählt ihn der Vers als den dritten auf. [Raschi]

### eines Stammhauses

בֵּית אָב, wörtl. eines Vaterhauses. Midian hatte fünf Stammhäuser (Ber. 25:4): Efa (עֵיפָה), Efer (עֶפֶר), Chanoch (חֲנוּךְ), Awida (אֲבִידָע), Eldaa (אֶלְדָּעָה); und er war der König eines von ihnen. [Raschi]

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר:

16

## Und der Ewige sagte zu Mosche, wie folgt:

צָרוּר אֶת־הַמִּדְיָנִים וְהִפִּיתֶם אוֹתָם:

17

## Bedrängt die Midianim und schlägt sie.

### Bedrängt die Midianim

Die Verbform צָרוּר „Bedrängt“ ist so wie (Schem. 20:8) זָכוֹר „Gedenke“, (Dew. 5:12) שָׁמוֹר „Hüte“, Infinitiv. Es ist eure Aufgabe, sie zu bedrängen. [Raschi]

### Bedrängt die Midianim

Beginnt die Belagerung. [Saadia Gaon]

Nachdem der Ewige mitteilte, dass Pinchas großen Lohn für seine kühne Tat erhält, teilte Er die Bestrafung der Midianim mit, die dieses Übel verursacht hatten: Ich befehle euch, sie zu bedrängen und keinen Frieden mit ihnen zu suchen, „und schlägt sie“ alle, dass kein Überrest von ihnen bleibe. [Malbim]

כִּי צָרְרִים הֵם לָכֶם בְּנֹכְלֵיהֶם אֲשֶׁר-נָפְלוּ לָכֶם עַל-דְּבַר-פְּעֹר  
וְעַל-דְּבַר כְּזָבִי בַת-נִשְׂיָא מִדִּין אַחַתֶּם הַמָּכָה בְּיוֹם-הַמַּגֵּפָה עַל-  
דְּבַר-פְּעֹר:

**Denn feindselig handelten sie gegen euch durch ihre Arglist, mit der sie euch überlisteten durch Peor und durch Kosbi, die Tochter des Fürsten von Midian, ihrer Schwester, die erschlagen wurde am Tag der Seuche wegen Peor.**

**Weil sie euch bedrängten ... bei der Sache mit Peor**

Wo sie ihre Töchter preisgaben, um euch zur Anbetung des Peor zu verleiten; aber Moaw befahl Er nicht aufzureiben wegen Ruth, die von ihnen abstammen würde, wie wir in Bawa Kama (38b) lernen. [Raschi]

**Arglist:** Hinterlist, bewusste Täuschung.

וַיְהִי אַחֲרֵי הַמַּגֵּפָה פֹּׁ וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה וְאֶל אֶלְעָזָר בֶּן-  
אַהֲרֹן הַכֹּהֵן לֵאמֹר:

26:1

פסוקא באמצע פסוק

**Und es geschah nach der Seuche, da sagte der Ewige zu Mosche und zu Elasar, Sohn von Aharon dem Kohen, wie folgt:**

**Und es geschah nach der Seuche**

Das gleicht einem Hirten, in dessen Herde Wölfe eingedrungen sind und davon getötet haben; da zählt er sie, um die Anzahl der Übriggebliebenen zu wissen.

Andere Erklärung: Als sie aus Mizraim zogen und Mosche übergeben wurden, wurden sie ihm gezählt übergeben, jetzt, da er bald sterben und seine Herde zurückgeben sollte, gab er sie gezählt zurück. [Raschi]

שְׂאוּ אֶת-רֵאשׁוֹ כָּל-עֵדֶת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמַעְלָה  
לְבֵית אֲבֹתָם כָּל-יֵצֵא צָבָא בְּיִשְׂרָאֵל:

2

**Nehmt auf die Anzahl der Köpfe der ganzen Gemeinde der Kinder Israel, vom zwanzigsten Lebensjahr und darüber nach ihren Stammhäusern, jeden, der auszieht zum Heer in Israel.**

**nach ihren Stammhäusern**

לְבֵית אֲבֹתָם, wörtl. „nach dem Haus ihrer Väter“, d.h. sie werden nach dem Stamm des Vaters gerechnet und nicht nach dem der Mutter. [Raschi aus Bawa Batra 109b]

וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה וְאַלְעָזָר הַכֹּהֵן אֹתָם בְּעֶרְבַת מוֹאָב עַל־יַרְדֵּן יְרֵחוֹ  
לֵאמֹר:

3

**Und Mosche und Elasar der Kohen sprachen zu ihnen in den Steppen Moaws, am Jarden, gegenüber Jericho, und sagten:**

**Und Mosche und Elasar der Kohen sprachen zu ihnen:** sie sprachen mit ihnen darüber, dass der Ewige befohlen hatte, sie zu zählen, **und sagten:** sie sagten zu ihnen: Ihr müsst gezählt werden. [Raschi]

מִבְּנֵי עֶשְׂרִים שָׁנָה וּמַעְלָה כְּאִשֶּׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה וּבְנֵי  
יִשְׂרָאֵל הַיִּצְאִים מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם:

4

**„Von zwanzig Jahren an und darüber ...“, wie der Ewige Mosche befohlen hatte. Und es waren die Kinder Israel, die aus dem Land Mizraim gezogen waren:**

**„Von zwanzig Jahren an und darüber ...“, wie der Ewige Mosche befohlen hatte**

Man zähle die Personen von zwanzig Jahren an und darüber; wie es heißt (Schem. 30:14) כָּל הָעֹבֵר עַל הַפְּקָדִים „jeder, der zu den Zählenden einzutreten hat“. [Raschi]

## Tehillim Yomi – die täglichen Tehillim

Man sagt diese Tehillim sofort an Schacharit anschließend.  
Wenn das nicht möglich ist, kann man sie den ganzen Tag über sagen – bis zu *Schkiat ha-Chama* (halachischer Sonnenuntergang).

**13. Tag**

**יום י"ג לחודש**

**Kap. 69 – Ende 71**

**פרק ס"ט – סוף פרק ע"א**

**Über diesen Link geht es zu den heutigen Tehillim**

**<http://tehilim.co/>**

Wenn man vom ersten bis zum letzten Tag eines hebräischen Monats durchhält, hat man das ganze Sefer Tehillim gesagt.

Diese Webseite sollte nur an einem Ort verwendet werden, an dem *Limud ha-Torah* erlaubt ist.

**© Copyright Raw Sternglanz und Orot Wien**

Orot soll das Torah-Studium fördern: Verwendung zu Privatzwecken ist erwünscht. Jede andere Verwendung und Vervielfältigung bedarf dem schriftlichen Einverständnis der Rechteinhaber.

Wollen auch Sie das Projekt »Orot« finanziell unterstützen?  
Wenden Sie sich bitte an [sponsoring@orot.at](mailto:sponsoring@orot.at) für Details.

Das Projekt Orot wird gesponsert von

**Gabriel Abaev, Michael Abaev, Benjamin Abramov,  
Eduard Emanuel Abramov, Ariel Babadschanov,  
Sharon Chachmov, Adam Kandov, Emanuel Leviev,  
Rafael Leviev, Zalman Malaiev, Elnatan Natanov,  
Dipl.-Ing. Avihay Shamuilov, Elijahu Ustoniazov,  
Yair und Michael Yagudayev, Ofir Zukowitci.**

---

לזכות הילדה

**איילת בת אל־נתן ותמי**

לברכה והצלחה עם כל משפחתה

---

לזכות משפחת

**זלמן הלוי ותמר חוה מלייב**

לברכה והצלחה בכל מעשי ידיהם

---

## לעילוי נשמת

משה בן ציביה ז"ל | אמא בת זלפה ז"ל

ליזה בת רחל ז"ל

מיכאל דמקרי מישה בן חנה ז"ל

מיכל רפאלה ז"ל בת פירה שירה פרוזה

שרה בת לאה ז"ל

חננאל בן יעל ז"ל

נריה בן אסתר ז"ל | מיכאל בן אולגה אורלי ז"ל

זלמן הלוי בן בחמל ז"ל | ליזה בת שרה ז"ל

אליהו בן זולאי ז"ל | רחמין ז"ל דמקרי רמי בן לאה

דוד בן בלוריה ז"ל | פנחס בן דבורה ז"ל

דנה ליאל ז"ל בת דבורה

יאיר בן עמנואל ז"ל | ציפורה (סוניא) בת יעקב ז"ל

יעקב בן ישועה ז"ל

אמנון בן ברוכה ז"ל | ז'וריק בן ברוכה ז"ל

מורי וחמי דוד בן שלמה ז"ל

תנצב"ה

---

In liebevollem Andenken an

**Joseph ben Pessach sel. A.**

**Eda bat Jehoschua sel. A.**

תנצב"ה

---